



Technische Weisungen für das 29. Nationale Bettagsmeeting vom 15./16. September 2017

Liebe Chefs der Kampfgerichte

Wir bitten euch, die nachfolgenden Angaben (Weisungen) vor dem Meeting gründlich zu studieren. Herzlichen Dank, dass wir auch in diesem Jahr auf eure Unterstützung zählen können.

1. Überprüfe und ergänze vor Wettkampfbeginn mit Deinen Helferinnen und Helfern die Einrichtungen wie Tisch, Sonnenschirm, Geräte, Büromaterial usw.
2. Beginne **pünktlich** mit dem Wettkampf. Dazu gehört auch das rechtzeitige Besammeln der Athletinnen und Athleten.
3. Die **Anlagenzuteilung** für die einzelnen Kategorien jeder Disziplin ist zwingend einzuhalten.
4. Das Material ist in der Schüलगarderobe deponiert. Der jeweilige Chef des Kampfgerichts ist für die Übernahme des Materials verantwortlich – und auch für das Abräumen in sauberem Zustand (Deponieren am gleichen Ort, wo das Material bezogen worden ist).
5. Die Teilnehmerunterlagen werden vom Wettkampfbüro **direkt** zum Wettkampfplatz (Kampfrichterchef) gebracht.
6. Nach dem Wettkampf sind die Resultatlisten im Vorzimmer (Treppe Tribüneninnenraum benutzen) des Wettkampfbüros zur Erstellung der Ranglisten zu deponieren. Die Resultatdurchsage des Speakers erfolgt aufgrund der mit dem PC erstellten Ranglisten.
7. **Technische Disziplinen**
 - 7.1 Bei grossen Teilnehmerfeldern (≥ 15) werden die technischen Disziplinen (Weitsprung, Kugel, Speer) mit nur vier Versuchen – und ohne Vor- und Endkampf durchgeführt. Im Ballwurf werden alle **drei Versuche** hintereinander ausgeführt. Bei kleineren Feldern (< 15) sind insgesamt sechs Versuche pro Wettkämpfer vorgesehen. Es gibt auch in solchen Fällen **keinen** Vor- und Endkampf.
 - 7.2 **Hochsprung**: Die Anfangshöhe wird vor dem Wettkampf vom Kampfrichterchef bekanntgegeben. In der Folge wird jeweils in 5cm-Schritten gesteigert. Sobald nur noch drei Teilnehmende im Wettkampf sind, wird in 3cm- oder 5cm-Schritten gesteigert. Die Eintragungen auf dem Wettkampfblatt müssen den offiziellen Regeln entsprechen: gültiger Sprung = 0; ungültiger Sprung = X; ausgelassene Höhe = -. (**gilt auch für Stabhochsprung**)
8. Das beste Resultat pro Teilnehmer deutlich einkreisen (dient der Ranglistenerstellung). Mit Kugelschreiber deutlich und leserlich schreiben. Wenn möglich keine Korrekturen anbringen. Bitte keine Startlisten oder Teilnehmerblätter wegwerfen, z.B. von Nichtstartenden.

Zug, 16. September 2017

LEICHTATHLETIK KLUB ZUG
Wettkampfleitung